

Pressemappe: Agrar-PR

30.03.2021 | 11:23:00 | ID: 29990 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Agrarwirtschaft](#)

Kanada exportiert mehr Rapsöl in die EU

[Berlin](#) (agrar-PR) - *Kanada hat 2020 mehr Rapsöl ausgeführt als in den Vorjahren. Die grössten Mengen gingen wie üblich in die USA und nach China; doch auch die EU-27 meldete sich als Käufer zurück.*

Die kanadischen Rapsölexporte erreichten im Kalenderjahr 2020 eine Höhe von knapp 3,4 Mio. t und übertrafen das Vorjahr damit um 7 %, den Fünfjahresschnitt sogar um 13 %. Der Hauptgrund für den Zuwachs ist die stark gestiegene Nachfrage chinesischer Importeure, die auf 1,1 Mio. t bzw. um 26 % gegenüber 2019 angewachsen ist.

Das Nachfrageniveau Chinas aus dem Jahr 2018 wurde jedoch um 5 % verfehlt. Die USA kauften mit 1,7 Mio. t zwar eine kleinere Menge als im Vorjahr, sind aber im Ländervergleich immer noch Abnehmer Nummer 1. Weitere wichtige Abnehmer waren Südkorea, Chile und Mexiko.

Mit 48.200 t landet die Europäische Gemeinschaft auf Platz 6 der wichtigsten Destinationen. Dies ist bemerkenswert, denn die EU hatte in den beiden Vorjahren keine einzige Tonne Rapsöl aus Kanada gekauft. Nach Einschätzung der Agrarmarkt Informations-Gesellschaft (mbH) ließ die kleine Rapsernte der EU-27 das Kaufinteresse an Rohstoff und Nachprodukten aus Drittstaaten steigen. Gleichzeitig dürften die kanadischen Rapsölanbieter aufgrund attraktiver Weltmarktpreise zum Export motiviert worden sein.

Redaktionskontakt:

Stephan Arens

Tel. +49 (0)30/31904-225

Email: s.aren@ufop.de

Kurzinfo UFOP e. V.:

Die Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen e. V. (UFOP) vertritt die politischen Interessen der an der Produktion, Verarbeitung und Vermarktung heimischer Öl- und Eiweißpflanzen beteiligten Unternehmen, Verbände und Institutionen in nationalen und internationalen Gremien. Die UFOP fördert Untersuchungen zur Optimierung der landwirtschaftlichen Produktion und zur Entwicklung neuer Verwertungsmöglichkeiten in den Bereichen Food, Non-Food und Feed. Die Öffentlichkeitsarbeit der UFOP dient der Förderung des Absatzes der Endprodukte heimischer Öl- und Eiweißpflanzen.



[Agrar-PR](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)